

Antrag Q03: Verpflichtendes Pädagogikseminar für Dozierende.

Laufende Nummer: 50

Antragsteller*in:	Juso-Hochschulgruppen Bremen
Status:	angenommen in geänderter Fassung
Sachgebiet:	Q - Gute Lehre, Qualitätsentwicklung und Studienreform

1 **Verpflichtendes Pädagogik- und Didaktikseminar für Dozierende.**

2 Die Lehre bildet neben der Forschung die elementaren Aufgaben einer akademischen
3 Karriere, insbesondere einer Professur. Während das wissenschaftliche System in der
4 Forschung auf mehreren Kontrollinstanzen aufgebaut ist, fehlen diese in der Lehre
5 fast vollständig. Zusätzlich wird gute Lehre von der wissenschaftlichen Community und
6 der breiteren Gesellschaft nicht so sehr belohnt wie gute Forschung.

7 Diese Situation resultiert aus den frühen Phasen einer wissenschaftlichen Karriere.
8 Nachwuchswissenschaftler*innen erhalten oft ihre Lehrverpflichtungen, ohne jemals in
9 eine strukturierte Ausbildung zur Lehre eingebunden worden zu sein. Sie müssen
10 Verantwortung für die Lehre übernehmen, ohne vorher die notwendigen Kompetenzen dafür
11 vermittelt bekommen zu haben. Dies führt nicht nur zu einer schlechten
12 Studienatmosphäre, sondern hat auch langfristige Folgen für die Studienabbruchquoten,
13 die Chancengerechtigkeit und die Attraktivität der Universitäten und den Hochschulen
14 insgesamt.

15 Mit einem verpflichtenden Pädagogikseminar würden den Dozierenden die Werkzeuge an
16 die Hand gegeben werden, um mit guter Lehre die Qualität des Studiums für alle zu
17 verbessern. Es würde Dozierenden die Möglichkeit geben, grundlegende Lehr- und
18 Lernkonzepte, innovative Lehrentwicklungsmethoden sowie die Bedeutung von Inklusion,
19 Diversität und Feedbackkultur zu erlernen. Darüber hinaus würde es die berufliche
20 Weiterbildung von Hochschullehrkräften institutionalisieren und ein Zeichen für eine
21 zukunftsorientierte Hochschulbildung setzen.

22 Des Weiteren hätte ein verpflichtendes Pädagogikseminar auch eine symbolische

23 Darüber hinaus hätte ein verpflichtendes Pädagogik- und Didaktikseminar auch eine
24 symbolische

25 Bedeutung: Es wäre ein Schritt dahin, die Lehrbeauftragten, Dozierenden als
26 gleichwertigen Bestandteil neben der Forschung anzuerkennen.

27 Die Hochschulbildung ist keine private Angelegenheit von einzelnen Dozierenden,
28 sondern eine öffentliche Aufgabe. Die Qualität der Lehre beeinflusst die gesamte
29 Studierendenschaft. Gute Lehre ist daher kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit, um
30 eine gerechte und zukunftsfähige Hochschulbildung zu gewährleisten.

31 **Deshalb fordern wir:**

32 Alle Lehrbeauftragte und Dozierenden müssen an einem verpflichtenden Pädagogik - und
33 Didaktikseminar teilnehmen.